

Frage zum selbstentdeckenden Lernen

Beitrag von „DePaelzerBu“ vom 9. März 2018 21:52

[Zitat von Sarek](#)

Gerade der Unterricht in der Oberstufe soll ja auch auf das Studium vorbereiten. Wie sieht das eigentlich derzeit an den Universitäten aus? Lernen die Studenten da auch entdeckend? Oder gibt es noch Vorlesungen und Praktika wie zu meiner Zeit?

Aus erster Hand (Freundin ist Professorin im NaWi-Bereich): Vorlesungen, Praktika, Labore. Also erstmal alles wie "früher".

Was aber neu ist: Zu unserer Zeit gab es das Vordiplom bzw. beim Staatsexamen die "Zwischenprüfung" einfach durch erreichen einer bestimmten Kombi aus vorgenannten. Inzwischen ist eine Bachelorarbeit anzufertigen, die zumindest in den NaWi und IngWi eine Art "Forschungsanteil auf niedrigem Niveau" (keine eigene Forschungsleistung, eher so eine Art "Dinge erforschen, die es schon gibt, damit man's lernt) inklusive Mitarbeit am Lehrstuhl beinhaltet. Das könnte man schon als selbstgesteuertes/entdeckendes Lernen ansehen.

Gruß,
DpB